

Bündner Schützennachwuchs überzeugt und wie



Auf den Punkt getroffen: Der Bündner Schützennachwuchs Gewehr 50 Meter. (von links) Linus Maissen, Andri Quinn, Fabian Schmid, Sandro Weber, Mirco Caduff und Lea Schmid.

Von Gion Nutegn Stgier

Enrica Caluori hat am Bündner Jugendtag die Königsdisziplin Gewehr 50 Meter gewonnen. In der Kategorie Jugend war Mirco Caduff am treffsichersten. Bei den Jugendlichen holte sich Andri Quinn den Sieg.



Starke Leistung: Der Bündner Schützennachwuchs zeigte sich von seiner besten Seite.

Am Bündner Jugendtag Gewehr 50 Meter in Igis-Landquart haben 60 Schützinnen zwischen 21 und zehn Jahren ihre Treffsicherheit versucht. Bei ausgezeichneten Bedingungen erzielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gute Resultate. Am Jugendtag messen sich junge Schützinnen und Schützen, welche in ihren Vereinen einen Kurs der Jugendausbildung absolviert haben. In Davos, Domat Ems, Landquart, in der Surselva, im Surses und in der Val Poschiavo wird hervorragende Arbeit geleistet für den Bündner Schützennachwuchs Gewehr 50 Meter.



Alles will gelernt sein: Auch bei Ronny Hagger.

Caluori treffsicherer als die Konkurrenz

In der Königsdisziplin Drei-Stellungen (60 Schuss, kniend, liegend, stehend) waren die Schützinnen eine Klasse für sich. Sie zeigten ihren männlichen Schützenkollegen den Meister und holten gleich zwei Podestplätze. Enrica Caluori (Rhäzüns) siegte dank ihrer starken Leistung mit dem Resultat von 561 Punkte. Die 20-Jährige schoss insbesondere liegend und kniend präzise, und feierte einen weiteren Erfolg in ihrer noch jungen Karriere. Chiara Weishaupt (Degen) belegte Rang zwei mit dem Ergebnis von 534 Punkte. Das Podest ergänzt hat Carlo Caluori (Rhäzüns) welcher doch 41 Punkte weniger schoss als Weishaupt.



Podest Königsdisziplin: (von links) Chiara Weishaupt, Enrica Caluori und Carlo Caluori.

Klarer Sieg für Caduff

In der Einzelwertung U17-U21 schoss Mirco Caduff (Igis-Landquart) am treffsichersten. Der 17-jährige Elektrolehrling siegte mit dem ausgezeichneten Resultat von 395.5 Punkte. Lea Schmid (Landquart) holte wie schon vor einem Jahr die silberne Medaille mit dem Ergebnis von 391.2 Punkte. Das Podest ergänzt hat Sandro Weber (Domat Ems), welcher nur 0.6 Punkte weniger schoss als Schmid. Andri Quinn (Trimmis) er sicherte sich den Sieg in der Kategorie U13-U15 aufgelegt. Der 12-jährige Schüler schoss starke 190 Punkte, zwei Punkte mehr als Linus Maissen (Alvaneu). Fabian Schmid (Thuisis) wurde Dritter dank seinem Resultat von 187 Punkte. In der Gruppenwertung waren Domat Ems, Landquart, Poschiavo, Thuisis und Surselva am erfolgreichsten.



Zufrieden mit ihren Resultaten: (von links) Sandro Weber, Mirco Caduff und Lea Schmid.



Warten bis zur Preisverteilung.



Wie Könige: (von links) Linus Maissen, Andri Quinn und Fabian Schmid.



So geht's besser: Walter Umbricht zu seinem Schützling.



Büchsenmacher Gian Caminada (links) und Markus Caluori.



Viva la Valposchiavo. (Von links) Romano Rossi, Luca Cortesi und Giorgio Murbach.



Kurz vor dem Wettkampf: Leandro Lehmann.



Genau gezielt: Gian Ardüser.



Und hier der Beweis!